

Mellingen – Fislisbach – Tüfels-Chäller (Teufelskeller) – Baden



WegWandern.ch



leicht | ⌚ 2.30 h | ↔ 9.4 km | ↑ 256 Hm ↓ 231 Hm | 🍴🍷 Mellingen, Baden | 📅 Jan – Dez

Wanderung von Mellingen nach Baden – von der Reuss zur Limmat. Highlights: Altstadt von Mellingen und Baden, Waldreservat Tüfels-Chäller mit bizarren Nagelfluh-Felstürmen und imposanten uralten Baumriesen.

Ausgangspunkt: Mellingen, Krone – Busstation
Endpunkt: Baden – Bahnhof
Einkehr: in Mellingen und Baden
Anforderungen: gelb markierter Wanderweg
Highlights: Altstadt von Mellingen & Baden, Waldreservat Tüfels-Chäller mit imposanten Nagelfluh-Obelisk und uralten Baumriesen, Feuerstellen

00.00 h	Mellingen, 356 m	🚗 🍴 🏠
01.00 h	Fislisbach Monopol, 442 m	🚗
01.30 h	Spittelau, 477 m	
01.50 h	Tüfels-Chäller, 456 m	
02.15 h	Baden Oberstadt, 401 m	🚗
02.20 h	Baden, 385 m	🚗 🍴 🏠

📄 Wanderkarte



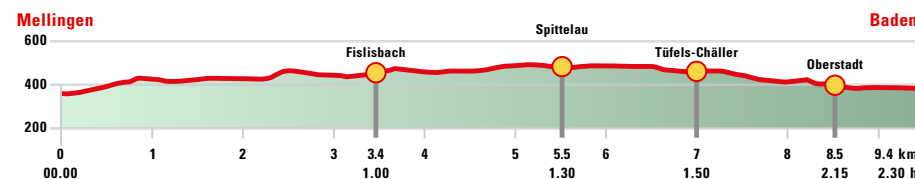
Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung ist die **Bushaltestelle Mellingen, Krone**. Es lohnt sich von der Bushaltestelle die paar Schritte über die Brücke zu gehen, um die **Altstadt von Mellingen** zu besichtigen. Das mittelalterliche Städtchen wurde 1230 von den Kyburgern am linken Ufer der Reuss gegründet. 1273 wurden die Habsburger Landesherren von Mellingen. Sehenswert sind ua. der *Hexenturm*, das *Reusstor* und das *Lenzburgertor* mit *Zeitturm* sowie das *Schlösschen Iberghof*, direkt an der Reuss gelegen.

Der Wanderweg führt von der **Bushaltestelle** zum Wanderwegweiser, wo man diesem in Richtung **Baden** auf dem **Aargauer Weg Nr. 42** folgt. Die Route führt auf einem breiten Kiesweg an Agrarfeldern vorbei nach **Fislisbach**. Dort geht der Weg an Einfamilienhäusern vorbei hinauf zum Waldrand und an diesem entlang. Beim nächsten Wegweiser folgt man dem Schild in Richtung **Tüfels-Chäller**. Wenig später führt der Wanderweg in den Wald zum Punkt **Spittelau**. Hier findet man bei der **Fislisbacher Waldhütte** eine schöne **Feuerstelle** vor. Bei **Spittelau** erreicht man auch das **Naturwaldreservat Teufelskeller** (Tüfels Chäller). Seit 1999 wird hier auf jegliche Holznutzung verzichtet. Eine Fläche von 70 Hektaren Wald bleibt allein den Kräften der Natur überlassen. Damit soll sich ein Refugium für Fauna und Flora bilden.

Der Weg führt nun auf einem schmalen Pfad über die **Baregg** zum Punkt **Tüfels Chäller**. Eine einzigartige Berg- und Talandschaft auf kleinstem Raum mit bizarren Felstürmen aus Nagelfluh, Höhlen, Schründen und Schluchten. Darin wachsen seltene Blumen und uralte Baumriesen. **Infotafeln** geben Auskunft über die Entstehung. Auch tolle **Feuerstellen** findet man dort vor.

Vom **Tüfels-Chäller** führt der Wanderweg nach **Baden**. Schon bald sieht man durch die Bäume die Läger und Teile der Stadt Baden zur rechten Hand. Dem Wegweiser folgend erreicht man das Quartier **Oberstadt**. Von dort geht es an der **Wirtschaftsschule** vorbei, über die **Passerelle**, wo man die **Altstadt von Baden** und wenig später den **Bahnhof** erreicht.



WARUM BELOHNERN WIR EINEN AKTIVEN LEBENSSTIL? WEIL GESUNDHEIT ALLES IST **SWICA**

swica.ch/fit